

PRESSE-INFORMATION

24.07.2025

Es muss nicht immer Meer sein...

Mit Kanu und Kajak den echten Norden entdecken

Kiel. Zwischen den Küsten von Nord- und Ostsee laden zahlreiche Flüsse, Seen und verschlungene Wasserpfade zu Ausflügen mit dem Kanu oder Kajak ein. Ob für ein paar Stunden oder mehrere Tage - im echten Norden erleben Paddelbegeisterte naturnahe Touren in entspannter Atmosphäre, begleitet von Tieren, die in ihrem natürlichen Lebensraum beobachtet werden können. Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein (TA.SH) hat eine Auswahl attraktiver Reviere und Tourenvorschläge zusammengestellt.

Paddelparadies Grünes Binnenland

Gleich drei Flüsse schlängeln sich idyllisch durch das Grüne Binnenland: Die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge ist das größte zusammenhängende Fluss- und Niederungsgebiet Schleswig-Holsteins. Besonders familienfreundlich für Paddler ist die Treene, während die Eider mit maritimem Flair und Tiederlebnis lockt und die ruhige Sorge Naturgenießer anzieht. Das Paddelrevier ist sehr gut ausgebaut, eine wasser- und landseitige Beschilderung bietet die nötige Orientierung. Die „Gelbe Welle“ signalisiert bereits von weitem ein „Herzliches Willkommen“ an den ausgewiesenen Rastplätzen sowie den 25 Ein- und Ausstiegstellen.

Neu ab diesem Sommer: Treene Rafting light - ein sanftes Abenteuer im großen Schlauchboot für bis zu sieben Personen, ab Treia oder Hollingstedt.

Paddeln durchs Holsteiner Auenland

Die Region Holstein bietet vielfältige Möglichkeiten für entspannte Kanutouren durch ursprüngliche Natur- und Kulturlandschaften. Besonders reizvoll sind die Flüsse Bramau und Osterau bei Bad Bramstedt, die sich durch idyllische Auenlandschaften schlängeln. Die Wilsterau, Bekau, Kremper Au und Burger Au führen durch weite Geest- und Marschgebiete und bieten ideale Bedingungen für Tagesausflüge oder kürzere Etappen.

Ein besonderes Highlight ist die Wilstermarsch: Das Kanurevier rund um Deutschlands tiefste Landstelle lädt zu ruhigen Touren unterm Meeresspiegel ein - perfekt für ein bis zwei entspannte Paddeltage fernab von Trubel und Hektik.

Auch die Stör gilt mit ihren zahlreichen Nebenflüssen als attraktives Ziel für Wasserwanderer und Naturliebhaber. Die abwechslungsreiche Flusslandschaft bietet sowohl ruhige Passagen als auch naturnahe Erlebnisse - eine gelungene Verbindung aus Bewegung, Entspannung und Naturbeobachtung.

Naturerlebnisse an Wakenitz und Schaalsee

Gleichmäßige Wasserstände, unkomplizierte Strömungsverhältnisse und reizvolle, unterschiedliche Landschaften zeichnen das [Kanurevier Lauenburgische Seen - Trave](#) aus. Mehr als 40 Seen prägen die Landschaft zwischen Lübeck im Norden und Lauenburg, der südlichsten Stadt Schleswig-Holsteins. Eine unvergessliche Kanutour beginnt südlich von Bad Segeberg und führt über 80 Kilometer abwechslungsreicher Gewässer vorbei an Bad Oldesloe, Lübeck, Ratzeburg und Mölln bis zum Schaalsee. Neben den historischen Altstädten passieren die Wasserwanderer mystisch anmutende Gegenden, wie die Wakenitz - auch Amazonas des Nordens genannt - und den Schaalseekanal.

Einen Rundum-Service bieten verschiedene Verleiher. Mehr als 230 rote Kanus, Kajaks und SUPs gehören zur Flotte des [Kanu-Centers Krebs](#). Neben den Mietstationen betreibt die Familie beispielsweise das Wakenitz-Camp am nördlichen Ufer des Ratzeburger Sees mit einem angeschlossenen Campingplatz. Das blaue Bootshaus am Salemer See hält auch moderne Tretboote mit Badeleiter und romantische Ruderboote bereit. Direkt zwischen dem Schaalsee und Pipersee liegt das barrierefreie Schaalsee-Camp - ein Campingplatz mit Tipis und Planwagen.

Ostseefjord Schlei: Ab aufs Wasser!

Die Urlaubsregion [Ostseefjord Schlei](#) lässt sich nicht nur vom Ufer, sondern auch wunderbar vom Wasser aus erleben. Kanufahren auf der Schlei vereint Naturerlebnis, Entspannung und aktive Bewegung - ideal für Tagesausflügler, Aktivurlauber und Familien. Ruhiger als auf dem Schlei-Meeresarm geht es auf den Nebenläufen zu. Passend für den Anfang sind zum Beispiel das Haddebyer und das Selker Noor bei Schleswig oder auch die Passage zwischen Loit und Füsing.

So vielfältig wie die Wünsche der Gäste, so umfassend sind die Services durch die verschiedenen Verleiher. Völlig unabhängig ist man mit dem [Kajakomat](#) in Fahrdorf. Die Station mit kostenlosem Parkplatz, Kinderspielplatz und Hundebadestrand liegt direkt am Radweg zwischen Schleswig und Eckernförde. Gebucht wird online, per SMS-Code das Boot übernommen und direkt an der Station zu Wasser gelassen.

Ganz zentral liegt der Bootsverleih im [Wiking Yachthafen](#) in Schleswig. Im Angebot sind Tretboote ebenso wie 3er Kanus und 4er Canadier. Das Equipment inklusive Schwimmweste, Trockentonne, Paddel, Festmacher, Schwamm und Pütz reicht für einzelne Naturliebhaber, Familien oder ganze Schulklassen.

Das Angebot von [Event Nature](#) in Winnemark reicht vom klassischen Bootsverleih für 1er-, 2er- und 3er-Kajaks sowie 3er und 4er-Canadier über das ganz spezielle Rundum-Erlebnis beim Bau eines eigenen Kanus bis zu Teambuilding-Events für Firmen.

Einige der schönsten Wasserwege Schleswig-Holsteins erschließt [Schlei Erleben](#) in Brebel. Mehrere Einsatzstellen bieten unterschiedliche Möglichkeiten zu ein- oder mehrtägigen

Wasserwandertouren entlang der Schlei und der Loiter-Füsing-Au inklusive Personenrücktransport bei Tagestouren.

Eutin: Die Stadtbucht lockt zur Einkehr

Der Große Eutiner See und der Kellersee sind nur einen Steinwurf von Eutins Altstadt entfernt. Während einer kurzen Stadtrundfahrt mit Kanu, Kajak oder SUP können die [Aktivurlauber](#) direkt in der Stadtbucht anlegen und sich in diversen Cafés und Restaurants am See und um den historischen Marktplatz herum eine kleine Pause gönnen. Eutin empfiehlt sich aber auch als Einstiegsstelle für Wasserwanderer, die eine längere Tour auf der Schwentine, einem der längsten Flüsse Schleswig-Holsteins unternehmen wollen. Mit etwas Glück kommt man schon nahe der Stadt in den Genuss, seltene Tierarten, wie einen Eisvogel, die Königslibelle oder auch den majestätischen Seeadler, zu erblicken.

Abenteuer auf dem Großen Plöner See

Die Stadt Plön liegt wie eine Insel eingebettet zwischen siebzehn bezaubernden Seen. Dieses einzigartige Paddelrevier bietet vielfältige Möglichkeiten für Kanutouren, Kajakausflüge und Stand-Up-Paddling-Abenteuer. Eine [Naturkundliche Kanutour](#) führt durch idyllische Wasserwege und eröffnet die Möglichkeit, einen Otter oder Seeadler in ihrer natürlichen Umgebung zu sehen. Ein [Kanupicknick](#) auf dem Großen Plöner See vereint das Paddeln mit Natur und Genuss. Die Füße baumeln im Wasser und eine prall gefüllte Picknick-Tonne mit leckeren Snacks und Getränken macht das Erlebnis auf dem Wasser perfekt. Alternativ entdecken Urlauber bei der Kanustadtführung Plön aus einer neuen Perspektive und lernen so die Geschichte und Kultur der Stadt kennen. Mehr dazu gibt's auch in der Küstensnack-Podcast-Folge 58 mit dem Titel „[Paddeln, Plaudern, Staunen](#)“ zu erfahren.

Besonders praktisch sind die SUP-Anleger in Plön: Direkt am Steg des Restaurants Seeprinz, im Plöner Bootshafen oder an Naturstränden zum Beispiel am Fischereigelände oder auf der Prinzeninsel.

Wasserwandern auf der Schwentine

Für ein wildromantisches Abenteuer bietet sich das Wasserwandern auf der [Schwentine](#) an. Schleswig-Holsteins längster Fluss fließt von der Quelle am Bungsberg bis zur Mündung an der Kieler Förde durch die gesamte Holsteinische Schweiz. Kanuten starten beispielsweise am Großen Eutiner See und passieren flussabwärts die größten Seen des Landes. Zwischenstops, Extratouren und kleinere Abstecher sind beispielsweise in Eutin, Malente, Plön, Preetz und Schwentinental möglich. Der Wasserwanderweg Schwentine eignet sich besonders für mehrtägige Kanutouren über schmale, verwunschene Verbindungsflüsse von See zu See. Einige Verleiher bieten für Teilstrecken einen Transport- oder Shuttleservice an, beispielsweise von einem Rastplatz bis zum nächsten Campingplatz am Wasser.

Weitere Infos finden sich auch unter holsteinischeschweiz.de/paddeln



Kanufahren in der Wilstermarsch
© Holstein Tourismus / photocompany



Zu zweit auf dem Schaalseekanal
© Alexander Kaßner_HLMS GmbH

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle Landestourismusorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein. Ziel ist es, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 25-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2030 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert. Seit 10.01.2024 ist die TA.SH als nachhaltiges Unternehmen nach TourCert zertifiziert.